

BRUNO CASSIRER VERLAG / BERLIN

①

SOEBEN SIND ERSCHIENEN:

MAX LIEBERMANN'S GESAMMELTE SCHRIFTEN

MIT EINER DECKELZEICHNUNG DES KÜNSTLERS
IN HALBLEINEN 180 MARK

Zum fünfundsiebzigsten Geburtstag Max Liebermanns erscheinen die Gesammelten Schriften dieses grössten lebenden deutschen Malers.

Jetzt erst, wo alles gesammelt vorliegt, was Liebermann im Laufe der Jahrzehnte über die Kunst und über Künstler geschrieben und öffentlich geredet hat, wo alles beisammen ist, was er über die Phantasie, über Kunstunterricht, Sezession und Akademie, über Degas und Israels, über Manet, Menzel u. Steffek, über W. von Bode, Lichtwark, H. von Tschudi und viele andere, über seinen Streit mit Kunstdeputationen und Kunstgelehrten von der Art Henry Thodes geäussert hat, kann man eine Vorstellung gewinnen von der Bedeutung, die Liebermann auch als Denker und Sprecher der Kunst, als Meister auch des geschriebenen Wortes hat. Er repräsentiert das künstlerische Gewissen einer ganzen Zeit. Dieses Buch, in dem Liebermann sein „Credo“ gegeben hat, wird fortan den wichtigen Künstlerbüchern zugezählt werden, den Büchern von Dürer, Delacroix, Fromentin, van Gogh, Feuerbach, Hildebrand usw.

Liebermanns „Gesammelte Schriften“ können als das Testament bezeichnet werden, das ein grosser Künstler seiner Zeit hinterlässt.

BRUNO CASSIRER VERLAG / BERLIN